




Ergebnis

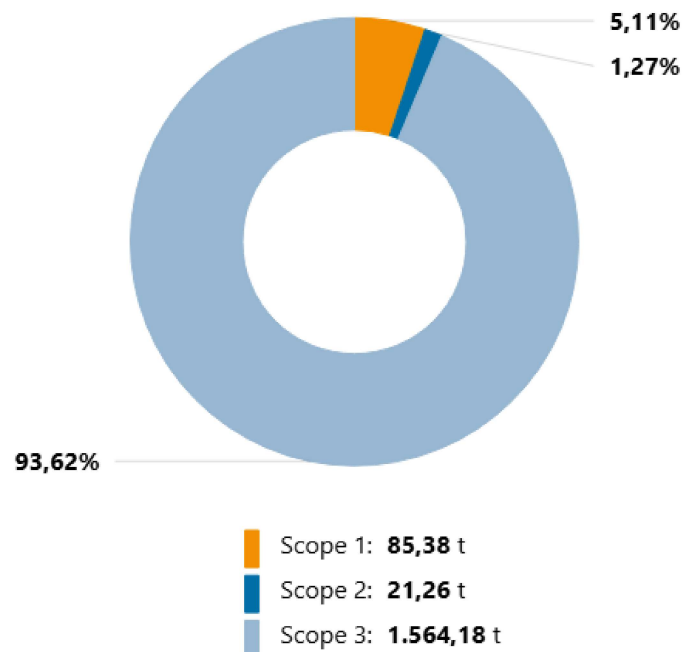
Die in diesem Projekt erfassten Treibhausgas relevanten Prozesse führen zu einem Carbon Footprint von **1.670,83 t CO₂e**.

Projektangaben

Firmenname	MLPlastics GmbH
Projektname	MLPlastics GmbH - 2023
Bezugsjahr	2023
Scope 2 Methode	Vertragsansatz (market-based)
Region	Deutschland
Profil	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen: Sonstiger Großhandel (G-46.7)
Erstelldatum	13.03.2025, 07:22
Branchenschlüssel	G- Handel, Instandhaltung u. Reparatur von Kfz




Ergebnis nach Scopes

Ergebnis	CO ₂ e [t]	CO ₂ e [%]
 Scope 1: Direkte Emissionen	85,38	5,11
 Scope 2: Indirekte Emissionen durch Bezug von Energie	21,26	1,27
 Scope 3: Weitere indirekte Emissionen	1.564,18	93,62
Gesamte Emissionen	1.670,83	100,00
Zusätzliche Treibhausgaswirkung durch Flugreisen	14,73	
Biogene CO ₂ -Emissionen (Scope 1-3) Biogene CO ₂ -Emissionen in Scope 2 wurden nach dem Netzansatz (location-based Methode) berechnet.	5,22	



- **Scope 1:** Direkte THG-Emissionen aus der Verbrennung von fossilen Brenn- und Treibstoffen stationär und mobil sowie Prozessemissionen und Verflüchtigungen von Kühl- & Kältemitteln.
- **Scope 2:** Indirekte THG-Emissionen aus der Erzeugung von zugekauftem Strom, Wärme oder Dampf.
- **Scope 3:** Andere indirekte THG-Emissionen entlang der Wertschöpfungskette (Bspw. Rohstoffgewinnung, eingekaufte Waren, Logistik, Mobilität der Mitarbeiter, Nutzung der verkauften Produkte etc.).

Ergebnis gemäß Netzansatz (location-based)

Ergebnis	CO ₂ e [t]	CO ₂ e [%]
 Scope 1: Direkte Emissionen	85,38	5,09
 Scope 2: Indirekte Emissionen durch Bezug von Energie	25,75	1,54
 Scope 3: Weitere indirekte Emissionen	1.564,73	93,37
Gesamte Emissionen	1.675,87	100,00
Zusätzliche Treibhausgaswirkung durch Flugreisen	14,73	
Biogene CO ₂ -Emissionen (Scope 1-3)	5,22	

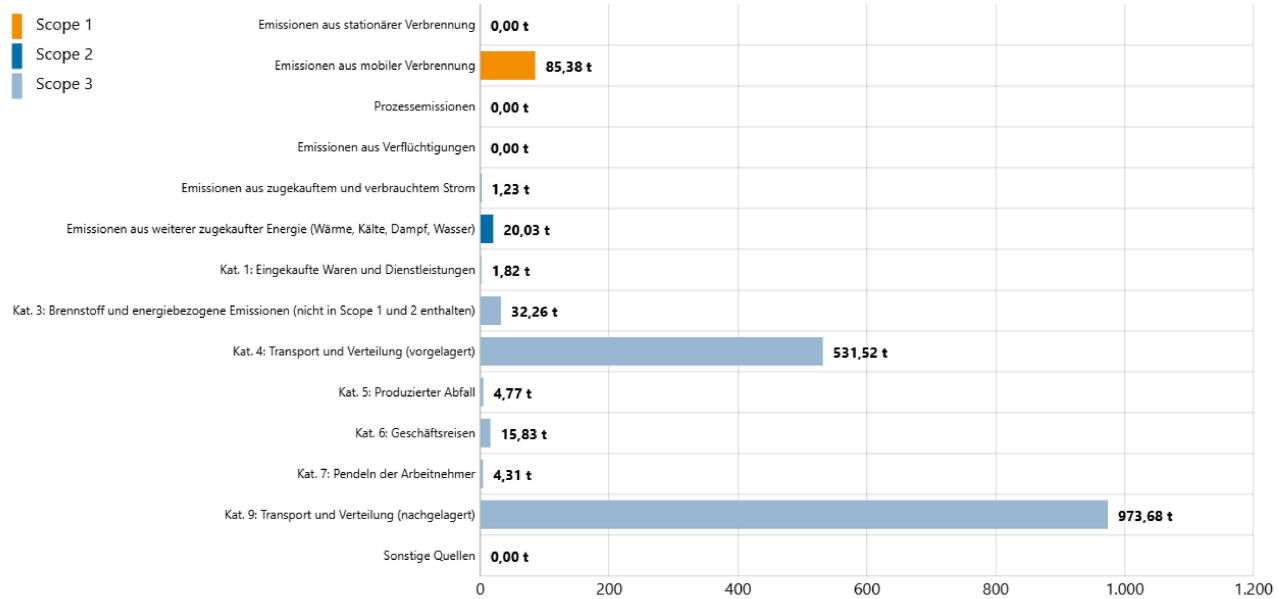
Die obenstehenden Scope 2 Ergebnisse wurden nach dem Netzansatz (location-based) berechnet, d.h. auf Basis durchschnittlicher Emissionsfaktoren der Stromerzeugung auf regionaler Ebene (i. d. R. innerhalb nationaler Grenzen). Gleiches gilt für die Vorketten der Energieerzeugung (Scope 3 Kat. 3). Diese durchschnittlichen Emissionsfaktoren können von den individuell vertraglich vom Lieferanten zugesicherten Faktoren abweichen, weshalb eine separate Ergebnisaufstellung erfolgt.

Scope-Kategorien

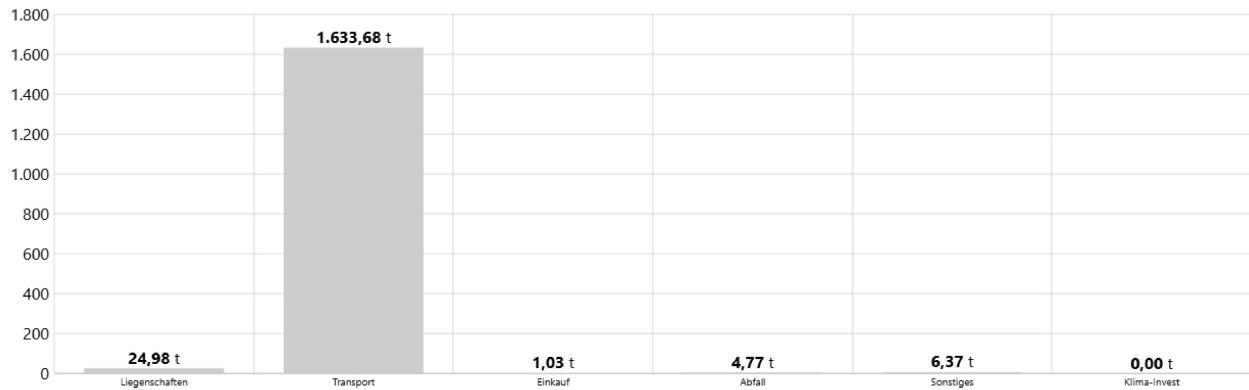
Verteilung der Scope 1 Emissionen nach Kategorien	CO ₂ e [t]	CO ₂ e [%]
Emissionen aus stationärer Verbrennung	---	0,00
Emissionen aus mobiler Verbrennung	85,38	100,00
Prozessemissionen	---	0,00
Emissionen aus Verflüchtigungen	---	0,00
Scope 1: Direkte Emissionen	85,38	100,00

Verteilung der Scope 2 Emissionen nach Kategorien	CO ₂ e [t]	CO ₂ e [%]
Emissionen aus zugekauftem und verbrauchtem Strom	1,23	5,81
Emissionen aus weiterer zugekaufter Energie (Wärme, Kälte, Dampf, Wasser)	20,03	94,19
Scope 2: Indirekte Emissionen durch Bezug von Energie	21,26	100,00

Verteilung der Scope 3 Emissionen nach Kategorien	CO ₂ e [t]	CO ₂ e [%]
Kat. 1: Eingekaufte Waren und Dienstleistungen	1,82	0,12
Kat. 3: Brennstoff und energiebezogene Emissionen (nicht in Scope 1 und 2 enthalten)	32,26	2,06
Kat. 4: Transport und Verteilung (vorgelagert)	531,52	33,98
Kat. 5: Produzierter Abfall	4,77	0,30
Kat. 6: Geschäftsreisen	15,83	1,01
Kat. 7: Pendeln der Arbeitnehmer	4,31	0,28
Kat. 9: Transport und Verteilung (nachgelagert)	973,68	62,25
Sonstige Quellen	---	0,00
Scope 3: Weitere indirekte Emissionen	1.564,18	100,00



Ergebnis der einzelnen Sektoren



Sektor	CO ₂ e [t]	CO ₂ e [%]	Status
Liegenschaften	24,98	1,50	
> Wärme	23,26	1,39	
> Strom	1,72	0,10	
Transport	1.633,68	97,78	
> Fuhrpark	113,92	6,82	
> Geschäftsflüge	10,96	0,66	
> Anfahrtswege	3,59	0,22	
> Logistik (vorgelagert)	531,52	31,81	
> Logistik (nachgelagert)	973,68	58,28	
Einkauf	1,03	0,06	
> Verpackung	1,03	0,06	
Abfall	4,77	0,29	
> Abfall	4,77	0,29	
Sonstiges	6,37	0,38	
> Druck	0,01	0,00	
> IT	0,78	0,05	
> Homeoffice	0,72	0,04	
> Hotel	4,87	0,29	

Sektor	CO ₂ e [t]	Status
--------	-----------------------	--------

Klima-Invest

> Bewusstseinsbildung

Jobrad

Durchführung von Klimaschutzkampagnen bei den Mitarbeitern

ZERO-FOOTPRINT GREEN-Meeting

Durchführung von Klimaschutzkampagnen bei den Mitarbeitern

> Weitere Maßnahmen

Deutschlandticket - Jobticket

Förderung der Mobilität mit ÖPFV: Jahresabo Bahn

Absolute und relative Kennzahlen

Kennzahlen	Absolut	Relativ: CO ₂ e [t] pro Einheit	
		Scope 1 und 2	Scope 1, 2 und 3
Netto Grundfläche Verwaltung [m ²]	324,00	0,33	5,16
NGF Lager [m ²]	8.000,00	0,01	0,21
Anzahl Mitarbeiter	25,00	4,27	66,83
Umsatz [Euro]	43.000.000,00	0,00	0,00

Einzelgase

■ Scope 1: Direkte Emissionen	THG [t]	CO ₂ e [t]
CO ₂	84,795	84,795
CH ₄	0,007	0,195
N ₂ O	0,002	0,416
HFCs	---	---
PFCs	---	---
SF ₆	---	---
NF ₃	---	---

■ Scope 2: Indirekte Emissionen durch Bezug von Energie *	THG [t]	CO ₂ e [t]
CO ₂	25,352	25,352
CH ₄	0,009	0,268
N ₂ O	0,001	0,142
HFCs	---	---
PFCs	---	---
SF ₆	---	---
NF ₃	---	---

Hinweis: Die Summe der CO₂-Äquivalente der einzelnen Treibhausgase je Scope in dieser Tabelle entspricht unter Umständen nicht den CO₂-Äquivalenten in Scope 1 bzw. Scope 2 des Gesamtergebnisses, da nicht alle verwendeten Emissionsfaktoren eine Aufschlüsselung in einzelne Treibhausgase ermöglichen.

* Einzelgasemissionen in Scope 2 wurden nach dem Netzansatz (location-based Methode) berechnet, d.h. auf Basis durchschnittlicher Emissionsfaktoren der Stromerzeugung auf regionaler Ebene (i. d. R. innerhalb nationaler Grenzen). Sie bilden nicht den vertragsspezifischen Strommix des Lieferanten ab.

Der CO₂-Fußabdruck (*carbon footprint*) des Standorts wurde mit dem System ZERO FOOTPRINT CO₂-Rechner von KlimAktiv gGmbH nach den Vorgaben des international anerkannten *Greenhouse Gas Protocol Corporate Standard* (GHG Protocol) des WRI-WBCSD ermittelt.

Die KlimAktiv gGmbH ist nicht verantwortlich für die Richtigkeit der erfassten Aktivitätsdaten, der Ergebnisse, der Systemgrenzen oder des Erhebungsprozesses.

Dieser *carbon footprint* berücksichtigt neben CO₂ alle weiteren Treibhausgase des Kyoto-Protokolls. Zur besseren Vergleichbarkeit werden diese entsprechend ihres globalen Erwärmungspotenzials (GWP) im Verhältnis zu CO₂ in CO₂-Äquivalente (CO₂e) umgerechnet.

Direkte CO₂-Emissionen aus der Verbrennung der Biomasse wurden nicht ermittelt.

Alle Berechnungen innerhalb der einzelnen Sektoren wurden für die indirekten Emissionen aus der bereitgestellten Energie nach dem Berechnungsstandard "Vertragsansatz (market-based)" des GHG Protocols mit Emissionsfaktoren aus den nationalen Strom- und Fern- sowie Nahwärmemix durchgeführt.